

Neue Selbsthilfegruppe ist für Betroffene offen

Gemeinsamkeit kann bei Angststörungen helfen

Jever/Wangerland. (nut /gms) „Ich glaube fest daran, dass die Gemeinsamkeit in einer Gruppe ähnlich Betroffener bei Angststörungen helfen kann!“, begründet Burghardt M, (37 Jahre), seinen Entschluss, mit Unterstützung durch die Kontakt- und Informationsstelle für Selbsthilfe (KISS) eine krankheitsbezogene Selbsthilfegruppe zu gründen. Er selbst leidet seit zwölf Jahren unter Angststörungen im sozialen Bereich. Der Wunsch ist da, sich mit Betroffenen in einer Selbsthilfegruppe auszutauschen.

Nachdem sich die ersten Interessierten ein paar Mal getroffen haben, werden nun noch weitere Betroffene im Raum Jever/Wangerland gesucht, für die das Gespräch in der



Gemeinsamkeit in einer Gruppe kann bei Angststörungen helfen, meint nicht nur der Leiter der neuen „Selbsthilfegruppe Angststörungen“.

Foto: Fotolia

Gruppe hilfreich ist und die sich der Gruppe anschließen möchten. Das Angebot ist kostenlos, und anonym.

Treffpunkt ist die Geschäftsstelle des Paritätischen Friesland in Jever, Mühlenstraße 20. Interessierte Betroffene bekom-

men Details zur Gruppe über die KISS -Leiterin, Gabriele Peest, Telefon (0 44 51) 91 46 46. Burghardt M. ist unter der E-mail-Anschrift: shg-aengste@online.de zu erreichen. Die KISS Mail-Adresse: kiss-friesland@paritaetischer.de.

GMS
25.01.2015